



Häufig gestellte Fragen??

[1] Allgemein

*** Wie gestaltet man den Übergang von der Mittelschule bzw. Unterstufe zur Oberstufe am ORG Zams?** Jeder Neustart ist aufregend, bietet aber auch die Chance, in einem veränderten Umfeld neu anzufangen. Um den Übertritt in die neue Schule so leicht wie möglich zu gestalten, wird bei uns in den fünften Klassen die erste Schulwoche komplett vom Stundenplan entkoppelt. An den ersten zwei Tagen bieten wir den Neuankömmlingen durch diverse Aktivitäten die Möglichkeit, die Klassenvorständin bzw. den Klassenvorstand, die Mitschüler*innen und das Schulgebäude kennenzulernen. An den folgenden drei Tagen finden Workshops zu den Themen „Lernen lernen, Recherche und Technik“ statt. In Projekttagen im Laufe des Jahres wird auf das Thema „Lernen lernen“ nochmals vertieft eingegangen und den Schüler*innen ein Einblick in verschiedene Lerntechniken und deren Möglichkeiten vermittelt.

Durch einen Einkehrtag und die Wandertage versuchen wir von Beginn an, die Klassengemeinschaft zu stärken. Außerdem verwenden wir zur schulinternen Kommunikation die App „Teams“, durch die die Schüler*innen jederzeit mit Lehrer*innen auch digital Kontakt aufnehmen können. Diese App ermöglicht es auch - was gerade in Zeiten von Covid oft unerlässlich ist -, die gesamte Schulgemeinschaft schnell und unkompliziert über allfällige Maßnahmen, die zu beachten sind, zu informieren.

[2] Aufnahme/ Anmeldung

*** Können Schüler*innen aller Konfessionen ans ORG Zams kommen?** Selbstverständlich können Schüler*innen aller Konfessionen unser ORG besuchen. Wir sind zwar eine katholische Privatschule, aber dennoch der festen Überzeugung, dass jede Religion und jeder Glaube Orientierungshilfe bietet und daher wertvoll ist. Folglich sind uns alle Schüler*innen - unabhängig von ihrer Religion - herzlich willkommen.

*** Muss ich eine Zweit- und Drittwunschschule angeben?** Ja, das ist notwendig, falls es mit der Aufnahme an der Erstwunschschule nicht klappen sollte.

*** Muss ich mich auch an der Zweitwunschschule anmelden?** Nein, die Anmeldung erfolgt nur bei der Erstwunschschule. Diese leitet bei Nichtaufnahme die

Daten der Zweitwunschschule an die Bildungsdirektion Tirol weiter, von der dann die Zweitwunschschule informiert wird.

[3] Musik-Aktiv

*** Welche Instrumente können im musischen Zweig gewählt werden?** Wir bieten die Instrumente Gitarre, Klavier, Querflöte, Klarinette, Schlagzeug und Vokal an. Außerdem gibt es die Fächer Band und Chor und die unverbindliche Übung Ensemble.

*** Muss ich bereits ein Instrument spielen können?** Nein, musst du nicht. Wir haben bei uns in den fünften Klassen Anfänger*innen, leicht Fortgeschrittene und Fortgeschrittene.

*** Welches Instrument soll ich kaufen?** Unsere Musiklehrer*innen werden dich zu Schulbeginn in dieser Hinsicht gerne beraten.

[4] Medizinisch-Sozial

*** Haben die AbsolventInnen des medizinischen Zweiges höhere Chancen bei der Aufnahme zum Medizinstudium?** Wie die Chancen beim Aufnahmetest sind, hängt von jeder/jedem Einzelnen ab. Sicher sind Fächer wie Einführung in Sozialberufe, Humanbiologie oder Biochemie wichtig, wenn man einen Beruf im medizinischen Bereich (Mediziner*in, Krankenpfleger*in, Physiotherapeut*in, ...) ergreifen möchte, aber natürlich können auch Schüler*innen aus dem Musikschwerpunkt sowohl beim Aufnahmetest als auch in diesen Berufen erfolgreich sein. Folglich steht auch das Aufnahmetraining für das Medizinstudium, das wir in der achten Klasse anbieten, Schüler*innen beider Zweige offen. Der große Vorteil einer AHS besteht darin, dass sie unabhängig von den jeweiligen Schwerpunkten ein breites Allgemeinwissen vermittelt und dadurch fit für jedes Studium macht. So können Absolvent*innen des medizinischen Schwerpunktes nach der Matura durchaus auch ein Studium im Musik-, Kunst- oder Technikbereich beginnen und erfolgreich absolvieren.

*** Kann man im MED-SOZ –Zweig auch ein Instrument lernen?** In diesem Zweig kann man kein Instrument lernen. Aber selbstverständlich hat man auch in diesem Zweig Musikunterricht.

[5] Kosten / Schule / Internat / Mittagessen

*** *Wieviel kosten Schule und Internat?*** Das Schulgeld beträgt 1.200 Euro pro Schuljahr. Die Internatskosten belaufen sich auf 3.500 Euro pro Schuljahr. Das Schulgeld wird für bauliche Maßnahmen, nötige Investitionen, Heizung, Reinigung, Ausstattung und für Personalkosten (Hausmeister, Sekretärin, ...) verwendet. Anders als bei öffentlichen Schulen ist dafür bei einer Privatschule nicht der Bund, sondern der Schulerhalter zuständig.

*** *Wie sind die SuS im Internat untergebracht?*** Die Schüler*innen sind in Dreibett-, Zweibett- und Einzelzimmern untergebracht.

*** *Besteht die Möglichkeit für externe SchülerInnen ein Mittagessen einzunehmen?*** Ja, du kannst dich tageweise dazu anmelden und bei uns im Internat ein warmes Mittagessen (Suppe, Hauptspeise, Dessert und Getränk) zum Preis von 5,00 Euro erhalten.

*** *Gibt es finanzielle Unterstützungsangebote für Schüler*innen?*** Es gibt verschiedene Möglichkeiten, finanzielle Unterstützung zu bekommen: Unterstützung durch die Landesgedächtnisstiftung, Schülerbeihilfe, Heimbeihilfe, Beihilfe für Klassenfahrten.

[6] Sprachen / Schularbeiten- Testfächer

*** *Ist die Wahl der Sprache (Latein/Französisch) am Zweig gebunden?*** Latein und Französisch können unabhängig von den Zweigen gewählt werden. Auch werden die Schüler*innen nicht nach dem jeweiligen Schwerpunkt in die Klassen eingeteilt. So ist es möglich, dass Freundinnen oder Freunde in derselben Klasse bleiben können, obwohl sie eine andere Fremdsprache oder einen anderen Schwerpunkt gewählt haben.

*** *Welche Unterstützung gibt es, wenn man schulische Probleme hat?*** In der fünften Klasse findet regelmäßig alle zwei Wochen ein zweistündiger Förderkurs in Englisch statt. Auch in der siebten Klasse gibt es einen Förderkurs, der bei Bedarf oder vor Schularbeiten geblockt angeboten wird. In der achten Klasse dient das Freifach E-Writing der gezielten Vorbereitung auf die schriftliche Reifeprüfung, außerdem bieten wir das Freifach E-Speaking für Schüler*innen an, die in Englisch mündlich maturieren wollen. In der fünften Klasse findet auch regelmäßig alle zwei Wochen ein zweistündiger Förderkurs in Mathematik statt. Außerdem bieten wir in der achten Klasse das Freifach Mathematik als Training für die schriftliche Matura an. Selbstverständlich können Lehrer*innen bei Bedarf auch in allen anderen Fächern und allen Jahrgängen Förderstunden anbieten.

*** *Schreibt man in den Fächern Physik und Biologie Schularbeiten ab der 7. Klasse?*** Nein, in diesen Fächern schreibt man bei uns keine Schularbeiten. Schularbeiten gibt es von der fünften bis zur achten Klasse ausschließlich in Deutsch, Mathematik, Englisch und Latein/Französisch.

[7] Projektwochen

*** *Welche Projektwochen finden in den vier Jahren statt?*** In der fünften Klasse fahren die Schüler*innen beider Klassen gemeinsam auf Sommersportwoche. In der sechsten Klasse steht für die Schüler*innen des medizinisch sozialen Zweiges eine Forschungswoche, für die Schüler*innen des Musikzweiges eine Musikwoche am Programm. In der siebten Klasse verbringen die Schüler*innen des medizinisch sozialen Zweiges ein zehntätiges Praktikum in einer medizinischen oder sozialen Einrichtung (Rettung, Physiotherapie, Ergotherapie, Altenheim, ...). Die Schüler*innen des Musikzweiges erarbeiten im Rahmen einer zehntägigen Musikwoche ein Musical, bereiten ein Konzert vor oder realisieren ein anderes tolles musikalisches Projekt. In der achten Klasse besuchen unsere Schüler*innen das Konzentrationslager Dachau oder Mauthausen. Außerdem finden immer wieder Einkehrtage mit Übernachtungen, Wandertage, Exkursionen und Ausflüge statt. Diese kurzen und kostengünstigen Aktivitäten sind in unseren Augen für die Schüler*innen sehr wichtig, da sie die Klassengemeinschaft stärken, Freundschaften entstehen und wachsen lassen und es ermöglichen, Schule einmal ohne Lehrstoff, dafür aber mit Spaß und Gaudi zu erleben.

[8] E-Learning / Office-Paket / digitale Grundausstattung

*** *Wie wird am ORG das Distance Learning abgewickelt?*** Wir sind sehr stolz darauf, dass alle unsere Lehrer*innen jene Schüler*innen, die nicht live am Unterricht teilnehmen können, immer virtuell in das Unterrichtsgeschehen einbinden. Wir arbeiten ausschließlich mit der App „Teams“, die Teil des kostenlosen Office-Pakets ist, um eine etwaige Überforderung der Schüler*innen durch die Verwendung von mehreren unterschiedlichen Plattformen zu verhindern. Dadurch, dass wir von jedem Raum aus die Übertragung eines rein live stattfindenden, eines rein virtuell oder eines gemischt live und virtuell stattfindenden Unterrichts anbieten können, ist es auch möglich, Schüler*innen, die längere Zeit (z. B. durch Verletzung oder Quarantäne) ausfallen, am Unterricht teilhaben zu lassen.

*** *Muss man das Office-Paket kaufen?*** Nein. Das Office-Paket bekommen alle Schüler*innen für bis zu 5 Geräte (!) kostenlos zur Verfügung gestellt.

*** *Muss man einen Laptop gleich in der fünften Klasse kaufen?*** Nein. Wir haben zwei Informatikräume, in denen der Informatikunterricht auch an Schulgeräten absolviert werden kann. Außerdem können die Schüler*innen bei Bedarf in der unterrichtsfreien Zeit (z. B. Recherche in der Mittagspause etc.) schuleigene Geräte ausleihen.

Sollten Schüler*innen jedoch schon für die fünfte Klasse einen Laptop kaufen wollen, empfehlen wir, bis zum Beginn des Schuljahres zu warten. Dort werden sie umfangreiche Informationen erhalten, welche Geräte für den schulischen Gebrauch empfehlenswert sind.